

M. 3. 18284/1903.

[1162] 2-2

Aus dem Amtsblatte.

Grundmachung.
Es wird hiemit verkündet, daß infolge der auf dem Stadthaupt durchgeführten Commassation die Grundsteuer-Classifications-Arbeiten ausgeführt worden sind und daß im Sinne §. 223, beziehungsweise 49 der Durchführungs-Verordnung zum XXII. Ges. Art. ex 1885 das Katastral-Grundbuch, die individuellen Besitzbogen und das Duplicat der Summarien durch 30 Tage, d. i. vom 10. December 1903 bis 9. Januar 1904 im Amtlocale des städtischen Steueramtes während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme aufliegen.

Die Grundbesitzer können während dieser Zeit des Aufnehmens des Operates gegen etwaige nachtheilige grundbücherliche Aufnahmen, sowie gegen die Unrichtigkeit der Beizugabe, ferner gegen das Flächenmaß der Grundparzellen auf Grund glaubwürdiger Vermessungsdaten, insoweit jedoch das Flächenmaß aus dem Commassations-Grundbuche irrtümlich übertragen worden wäre, mit einfachem Hinweis auf das Commassations-Grundbuch und schließlich gegen die Culturart und Classification der Grundparzellen reclamiren und ihre Reclamationen entweder mündlich anmelden oder schriftlich einreichen.

Nagyszeben, am 5. December 1903.

Der Magistrat.

Aalfisch marinirt, Häringe, Russen, französische Sardinen,
Alles in besten Qualitäten frisch angekommen
bei [1148] 3-3
Johann Billes.

Verfende lang- und tiefgehende
Canarien-Vögel
à 15, 17, 20, 24 Kronen und höher, Weibchen à 2 Kronen bei gesundem Eintreffen gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrages.
Karl Krause in Olbersdorf
b. Zittau i. Sa. [1169] 1-3

Geld-Darlehen
an Private, Officiere, Einjährig-Freiwillige, Privat- und Staats-Beamte, Pensionisten, wie auch für Kaufleute und Gewerbetreibende mit und ohne Giranten.
Hypothekar-Darlehen auf Realitäten, sowie auch Amortisationen bis zu 15 Jahren zu coulant und mäßigen Zinsen. (Retourmarkte erbeten.) [1170] 1-3
Lauer & Samuel,
Bankbureau,
Budapest, V., Váci-körút 23.

Emil Kirscher
Hermannstadt, Heltauergasse Nr. 38,
empfiehlt sein grosses Lager von
naturellem Wein
(Preise ausser dem Hause).

Tischwein Schiller per Liter	30 kr.
Tafelwein weiss per Liter	46 kr.
Riesling weiss per Liter	70 kr.
Ofner Adlerberger Rothwein per Lit.	80 kr.
1888-er Siebenb. Dessertwein per Lit.	1 fl.
Ruster Ausbruch Süßwein per Liter	1 fl.
Karlowitzer Süßwein per Liter	1 fl. 20 kr.

[1167] 1-6

Sirolin

Aus dem Amtsblatte.
Gliederungen.
Beim Kreisrichteramt in Hermannstadt eine Vicenotär-Stelle.
Gesuche bis 23. December.
Beim Kreisrichteramt in Hermannstadt eine Kanzlisten-Stelle.
Gesuche bis 26. December.

Licitation.
Es wird bekanntgegeben, daß im **Hammersdorfer Waide** befindliches
Weissbuchen-Brennholz
Sonntag den 13. und Montag den 14. December l. J., Vormittags von 9 Uhr bis Mittags 12 Uhr zum Ausrufungspreise von **9 Kronen 80 Heller per Meter-Klafter** licitirt wird. Das Nähere zu erfragen bei **Anton Paul, Hermannstadt, Färbergasse Nr. 14.** — Wegen des Weges in den Wald wolle Erkundigung eingegeben werden bei **Herrn Schmidt, Gastwirth in Hammersdorf.**

Liehaber einer guten Tasse Thee, verlangt überall den feinsten und besten Thee der Welt
INDRA TEA
Melange aus den feinsten Thees Chinas, Indiens und Ceylons. (822, 26, 30)
Echt nur in Original-Packeten.
Dépôts durch Placate ersichtlich.
Dépôt bei **F. Binder, Hermannstadt.**

Schnurrbart!
Streng reell. Kein Schwindel!
Crème Samson
unterstützt den Haar- u. Bartwuchs mit wunderbarem Erfolg. Wo keine Härchen vorhanden sind, entwickelt sich rasch üppiges Wachsthum, was durch Hunderte von glänzenden Dankschreiben nachgewiesen ist.
Preis: Probeflasche K 1.— (auch in Briefmarken), dann Ziegel I. K 3.—, Ziegel II. K 5.—.
Nur allein echt und direct zu beziehen durch
D. Schön, Wien, VI., Gumpendorferstrasse 35.
(1009) 4

Stets scharf!
Kronentritt unmöglich!
sind die Haupt-Vorzüge der
Original-H-Stollen
Beim Einkauf achtet man hier auf und weise jede Nachahmung, weil unbrauchbar, zurück.
Leonhardt & Co
Berlin-Schöneberg
Man verlange Illustr. Preisliste
General-Vertreter für Oesterreich-Ungarn
Kaszab & Breuer, Budapest VI.
1005, 5-10

Aufnahmen bei elektrischem Lichte bis 7 Uhr Abends.
Kein Tageslicht
ist nöthig, um sich photographiren zu lassen.
Atelier Wilhelm Auerlich, Heltauergasse Nr. 53,
macht photographische Aufnahmen bei elektrischem Licht bis 7 Uhr Abends, bei vorheriger Anmeldung auch später. [1128] 4-10
Billigste Preise.

Keine Brandmalerei ohne Mayr's Brennpinsel zum Holz- u. Leder-Brand!
Artikel für Brandmalerei.
Neu:
Pinzel u. Schwarzbrand, Korbrand, Prof. Dr. Weissenbach's Pyrosculptur, Decorationsspitzen zum Aufstreichen, Pyro-Beizen.
geeigneteste und billigste flüssige Farben für alle Holzbrand- und Lederbrand-Arbeiten.
Carl F. Jickeli, Hermannstadt.

Stahl-Instrumente für Lederschnitt u. Punzarbeiten.
Kerbschnittmesser
in 45 verschiedenen Formen lagernd.
Englische Bildhauer-Stecheisen (echte Addis) in 100 verschiedenen Formen und Größen lagernd.
Laubsägen, einfach und doppelt gezahnt, für Holz und für Metall.
Laubsägeholz: Russisch Erle u. Ahorn, 3-fach geleimt, Kerbschnittholz: Kastanien und Ahorn. [1186] 4
Illustrirte Preisblätter auf Verlangen.

Cognac
CZUBA-DUROZIER & Cie.
DISTILLERIE FRANÇAISE, PROMONTOR.
Überall zu haben.
General-Vertretung: RUDA & BLOCHMANN Budapest-Wien. [1158] 1-1

Bösendorfer's Claviere
stehen auch gegenwärtig an erster Stelle „ausser Wettbewerb“ und werden allgemein als allerbeste, in Oesterreich-Ungarn unerreichbare Claviere sowohl für den Salon, als auch den Concertsaal anerkannt. Den schlagendsten Beweis ergeben die Programme aller berühmten Pianisten, die in Budapest, Graz, Prag, Wien etc. fast ausschließlich auf Bösendorfer's Clavieren concertiren.
Der kraftvoll edle Klang von unvergleichlichem Tonzauber und die wundervolle Spielart gewähren dem Spielenden das Vergnügen, sein Bestes unbehindert leisten zu können.
Bösendorfer's beliebteste Salon-Modelle zum Fabrikspreise à 600 fl. und 650 fl. (Mignon und Mignon superior) im Wiener Verkaufsaal persönlich als die allgeringsten Stücke aus grosser Anzahl ausgewählt, seien feiner Kundenschaft wärmstens empfohlen.
Bösendorfer hat Schule gemacht. Mit vielem Geschicke ihm nachahrend, baut
Franz Wirth, kön. griech. Hofclaviermacher,
ein überaus gediegenes, sauber gearbeitetes Clavier (Staatspreis, goldene Medaillen, Ehren-Diplome) in 3 Salon-Modellen zu 420, 450 und 500 fl.
In diesen Preislagen ist dem Gefertigten auf dem Wiener Platze ein Clavier von gleich feiner Arbeit nicht vorgekommen.
In Ungarn sind Claviere von **Fr. Wirth** sehr beliebt wegen ihres silberhellen, frischen Klanges und der ungewöhnlich lange dauernden Stimmhaltigkeit; besonders dort sehr geschätzt, wo gute Stimmer selten zu haben sind.
Wer weiche Fülle im gesangreichen Tone liebt, kaufe ein Clavier von
W. Fritz & Sohn.
Der fest begründete Ruf dieser soliden Firma (1804 gegründet) sichert dem Käufer vollste und dauernde Zufriedenheit. Mignon 470 fl., Stutzflügel 500 fl.
Edles Fabrikat von **Proksch:** Pianino mit „Stummzug“ 420 fl., Mignon 500 fl.
Gute Pianino von **Hölzl & Heitzmann** von 320 fl. bis 380 fl.
Von jüngeren Firmen sind hübsche Instrumente à 250 fl., 280 fl. und 320 fl. vorrätig, auch Pianino mit Stummzug, sogenannte „Harfen-Pianino“. (Eine sehr wohlthuende Erfindung für die Umgebung des Lernenden.)
Berliner Pianino von erster Güte.
Harmonium für Schule und Haus von
Mannborg — Leipzig à 100 fl. und 230 fl.
Mieth - Instrumente zu billigsten Preisen.
Erste siebenb. Clavier- und Harmonium-Handlung
des **Victor v. Heldenberg**
in Hermannstadt (Nagyszeben), Heltauergasse 9, I. Stock. [1102] 6-8

Wird von den hervorragendsten Professoren und Aerzten als bewährtes Mittel bei:
Lungenkrankheiten, Katarrhen der Athmungsorgane, wie: Chronische Bronchitis, Keuchhusten und namentlich auch in der **Reconvalescenz nach Influenza** empfohlen. Hebt den Appetit und das Körpergewicht, beseitigt Husten und Auswurf, bringt den Nachtschweiß zum Verschwinden. — Wird wegen seines angenehmen Geruchs und Geschmacks auch von den Kindern gerne genommen. — In den Apotheken zum Preise von **K 4.—** per Flasche erhältlich. — Man achte darauf, dass jede Flasche mit untenstehender Firma versehen ist!
F. Hoffmann-La Roche & Cie., chemische Fabrik, Basel (Schweiz) und Grenzach (Baden). [1042] 6-8

Druck und Verlag von Th. Steinhausen's Nachfolger (Adolf Reissenberger).

Erstetn täglich, Tage nach dem Prämierat in der Ganzjährig... Halbjährig... Vierteljährig... Monatlich... Mit Zulassung im Haus monatlich Einzelne Num. Mit Posten im In- und Ausland... Vierteljährig... Halbjährig... Vierteljährig... für die Redaction Friedrich... Manuscripte werden nicht angenommen... Initial-Abonne... Nr. 28... Die... Serbien... in welchem... Gebiet der... zu einer Trag... blutig tragisch... Milan's, auf... welches jetzt... und der Oper... mehr zur Ruhe... 6. März 1888... Gunsten Alex... der Irrungen... d. J. auf dem... beendigte, war... die mit der... Als König... und voller Hof... seine Geliebte... Wort: „Die... bürger, sind... nicht erfüllt... roushing, Staats... diesem Regiment... Man soll... und ganz beson... bewahrt hat... Ausdruck, daß... thätlichen Be... auch leicht Köni... flügelten Worten... welche nach der... Befestigung Köni... sah: „Eine ne... kann man in... Zeit begehen, ab... in Jubiläums... Wie sieht... cassen sind leer... krisis, die herr... steter Fehde, inne... und die wahren... mörder, die nicht... Ehren und Belof... Peter sich beuge... Senfationsgerüch... Cabinetkrisis, d... und die Dritten... Dynastie Karagy... angeblich zu G...